



Du solt nit haben danne ene got
vnd solt den mynne sonder spot
von gantzen hertzen nacht vnd tag
Was in vnd sele erzugem mag
Mit allen sinen krefftten ganc
Solt du sin vollen niemen wanc
vnd solt yn loben das er dich
vermachtet hat yme selte gluch
vnd das der werde herte gut
Durech dich vergessen hat sin blut
vnd machet sich die vnderung ganc
Was lebendig ist das myn auch wanc
Er hat die lyde vnd sele gegeben
vnd doxt yme ellig leben
vnd das er mensche worden ist
Durech dich der milte hilt Crist
Dauon so magt du sprechen wol

Edot vatte aller gnaden, soll
 wol dir in dinen maiestat
 Durch dich dine Crafft gemacht hat
 Von kegt das ich worden bin
 Das ich han leben ond synne
 Wie sollen auch yme kenne war
 Der munde sin die yn gebat
 Dich das ist ein gebott
 Wie du solt eren sin dinen got
 Das ander gebott



Als ander gebott solt du kenne war
 Mit allen dinen synnen gar
 Also das es din lip volbringen mag

haben dinn
 in myne sinder
 in herger
 geu mag
 en que
 emen vore
 er die
 te glich
 te gut
 ut sin blut
 midtong que
 ym auch war
 e gegeben
 leben
 worden ist
 his Crist
 prece, er wol



Das dritte gebot wil ich vaten die
Das du dines kint solt volgen mir
Din vatter der dich hat gezaget
Die muter die dich hat geforget
Die solt du ewer In alle stont
Das ist ein seldemache frunt
Die vnd nach dieser zit
Das die langer leben gyt
Vnd neret dich vor der hellen glut

Vnd wisse das du alter gut
 Wort des solt du sicher sein
 Und habe es vff die wullen nym
 Und haltest du dich also wie
 Das du mit erzornest sie
 So wisse das dich got meigent lat
 In keine not feige nach spate
 Dar in hast du der welle gonst
 Und biß sitze das die selte forst
 In keine selige ende biest
 Und ein lone des himels wort
 Das werde gebort



V den vierden solt du wissen das
 Das du solt got on allen haffe
 Diner eken menschen sicherlich

Haben hier als du selbe dich
 Eyhest du yn in woten ston
 Du solt yn mit dar hinc lan
 Du solt yme helfen obe du maist
 Dar of es sy tag ede naht
 Hast du me gutes dunn ex hat
 So gib yme auch das ist myn kot
 So got auch die der werde got
 Und heldest auch recht sin gebott
 Und was ex guter dinge begeret
 Von die mit wif yn vingerwert
 Und myn auch in dmen inut
 Was die ist leit das man die dit
 Das selbe solt du auch yn erlon
 So hast du kelt vnd wal geton
 Aut got vor yn vnd ex fir dich
 So tomen ir alle gem hynmelreich
 Das funffte gebott



Du solt vmb fremde hande gut
Nach vmb fremen riber mit
Vriema erdoten wisse das
Du ludest vff dich selbe gottes has
Vnd den ewigen dot / Vnd ymer smide not
Der du icht arger hat geton
Den solt du doch arger Erlon
Die dote sint vnglücke
Vnd doest du yman villichlich
In hant ist dm datt geboren
Vnd oist dott vnd nie verloron
Dm leben nie die sele dort
Von recht vmb dine moort
Ist das dich ymanit doren wil
Dem du litzel odd viel
Schaden hast geton
So solt du dich mit doren lan
Wahlt du mit vrenden du sellt weren
Vnd dich des lebens erneron
Dis ist das finffte gebott hym war
Das seite selin mercken gne
Das seise gebot



Du Solt mit vntristze sin
 mit werden vort mit woeten din
 vntristze den schaden vort
 danon der lufft berulet wort
 und dar in die scaulden vnd man
 wer sich dano enthalten kan
 Das er vntristzet mit vtristiget
 Der hat dem dufel angefiget
 vnd den auch von yme vertrieben gar
 vntristzet wort an die schare
 die von dem hymel wart vertrieben
 vntristzet ist sellichen
 In manige hertzen geont
 Der vntristzet viel mynet
 Machtet das er bose wort
 mit mag dmyden wie noch dort
 vntristzet hat den sytte
 Das er wonet laster vnd schande mytte
Das siebende gebott



Das achte gebot



Ich Vater In dem ^{achten} ~~ersten~~ male die
In teulken das glaube nre
Das du solt niema stelen ducht
Om gut es yst en zimest
Das manige dar umb exchange wret
Vmb das ex sin stelen mit verbret
Stelen duc stende vnd schaden
Stelen yst en silber vff der laden
In dem andern was ex gutet hat
Das yst one grosse misse dat
Stelen yst der selen en mort
In stelst manigen hie vnd doet
Om ere gne vff enen dag
Die yme nymer me wyder werden mag

In dem Vanden wale gib Ick die fat
 Byt got die ee gemacht hat
 Und tenen orden firdas me
 So solt du wissen das die ee
 Verholet ist mit gottes exafft
 Danon solt du mit meester schafft
 Also verbringen dinen tyt
 Das du tenen mannes elich wip
 Begereyt zu tenen stonden
 Nach auch mit boesen fronden
 Du solt gedonden nre were leyt
 Das myne bose knuditeit
 Myne elich wip an fate
 Ind yr vre ere abesnytte
 Das menia das verhone
 Das sy in laster tenen
 In mymet got das eliche leben
 Der ons den orden hat yeten
 Were elich leben mit erdalst
 So were die welt me volbract
 Das zehende



Das Zehende gebotte vnd das letzte
In ende vnd yre gese
Ire sollen mercken alle gluck
Ih neme uch arme vnd rich
Du solt Niemanus gut begeren
Ih wil dich des by namen weren
Wolte dir got gut geben haben vor us
Er hette wol gewisset din huf
Er wil dir fir das gut geben
In hymelreich das ewige leben
Got got manigen gut nie vil eben
Dem er dort nit wil geben
Danon soln vetzagen nicht
Vbe man dich nie in armit slegt
Christ du nie in armit
So wiss das du dort hast sitze gut
Wellig rich man hat gutes vil
Vnd das willliche mit got dulen wil
Der hat vff erden ein hymelreich
Vnd dort alich das ist vor siche rich
Sich wiensthe das sint die gebotte
Als sy uns hat gegeben got
Wer Cristlichen orden hat
Der sol sy bezalten das ist my rot
Wil er mit sin der hellen tmit
Er ist mit geschenden augen blint
Dem das nit wol in hertzen gut
Das nie vor yme stat
Als die propheeten hant geset
Es ist ein grosse affenheit
Wer nit gedenden wil dir an

die geborte
 und yre gese
 mercken alle glia
 rme vnd hie
 gut begeren
 namen werden
 reden haben vor us
 visset din hie
 gut geben
 ewige leben
 in gut nie viler
 vil geben
 gon nicht
 In armut steht
 mit
 t hast satze gut
 m hat gutes vil
 mit got deilen vil
 on hymeled
 t vor sel selich
 sint die geborte
 geben got
 on hat
 las ist my rot
 den tint
 on augen vint
 In herzen gut
 hat
 hand geset
 licheit
 wil dir an

In
 In

H

De ...



Handwritten text in a medieval script, likely Gothic or similar, arranged in several lines. The text is written in black ink on a light-colored background. The script is dense and characteristic of the late Middle Ages.